

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-7744/24-D

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, im Rahmen des DFG-Graduiertenkollegs „Politik der Aufklärung“ (GRK 2999/1) ist am Interdisziplinären Zentrum für die Erforschung der Europäischen Aufklärung (IZEA) eine befristete Stelle zum 01.04.2025 bis 31.03.2030 (60 Monate) als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiterin*Mitarbeiter (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Entwicklung eines Forschungsprojekts (Habilitation) im thematischen Spektrum des Graduiertenkollegs.
- Mitwirkung an den Aktivitäten des Graduiertenkollegs.
- Das Forschungs- und Qualifizierungskonzept des Graduiertenkollegs finden Sie [hier](#).

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einer der am Graduiertenkolleg beteiligten Fachrichtungen (Anglistik, Amerikanistik, Germanistik, Romanistik, Komparatistik, Geschichte, Kulturgeschichte, Philosophie, Politikwissenschaft).
- Sehr gut abgeschlossene Promotion.
- Gesucht wird ein postdoktorales Forschungsprojekt mit außereuropäischem Schwerpunkt. Besonders erwünscht sind dabei Projekte zu Kulturräumen wie Afrika, dem Nahen Osten oder Asien, die in der bisherigen Forschung zu wenig berücksichtigt wurden, sowie solche, die sich vergleichend oder mit Blick auf Verflechtungen auf verschiedene globale Räume beziehen.
- Publikationen aus dem thematischen Umfeld des Graduiertenkollegs.
- Erfahrung in der internationalen Wissenschaftskooperation.
- Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit.
- Sehr gute Sprachkenntnisse in deutscher und englischer Sprache. Weitere Sprachkompetenzen sind wünschenswert.
- Hohe kommunikative und soziale Kompetenz.

Wir bieten Ihnen:

- Einen offenen, motivierenden, interdisziplinären und internationalen Forschungskontext.
- Ein strukturiertes Qualifizierungsprogramm für universitäre wie auch außeruniversitäre Karrierewege.
- Hohe Eigenständigkeit für das eigene Forschungsprojekt mit eigenem Budget.
- Aktive Unterstützung für Forschung und Karriere durch den Kreis der verantwortlichen Wissenschaftler*innen.
- Mittel für Forschungsaufenthalte im Ausland.
- Finanzielle Mittel sowie (falls erwünscht) wissenschaftliche Beratung für Publikationen.
- Die Möglichkeit, Lehrerfahrungen zu sammeln.



Bewerbungsunterlagen:

- Ein maximal zehnteiliges Exposé des Forschungsprojekts (ergänzt um einen Zeitplan und einen summarischen Überblick über die geplante Gliederung), das eine methodisch reflektierte und interdisziplinär anschlussfähige Forschungsfrage im thematischen Rahmen des Graduiertenkollegs entwickelt.
- Ein Lebenslauf mit Publikationsverzeichnis (ggf. mit Lehrverzeichnis).
- Ein Motivationsschreiben (mit zwei Vorschlägen für Thema und Format von Veranstaltungen im Rahmen des Kollegs – etwa Seminar, Workshop, Tagung usw.).
- Die Dissertationsarbeit.
- Kopien der relevanten Zeugnisse.
- ggf. Arbeitszeugnisse.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Elisabeth Décultot, E-Mail: graduiertenkolleg.pda@izea.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-7744/24-D bis zum 04.11.2024 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung der Europäischen Aufklärung (IZEA), Prof. Dr. Elisabeth Décultot, 06099 Halle (Saale). Vorzugsweise senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail (ein PDF-Dokument) unter dem Stichwort „Bewerbungsunterlagen GRK-Postdoc-Stelle“ und der Reg.-Nr. an: graduiertenkolleg.pda@izea.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.